

Hapag-Lloyd muß auf Bürgschaft warten

Berlin. Der Haushaltsausschuß des Bundestages hat die Entscheidung über eine Staatsbürgschaft für die angeschlagene Hamburger Reederei Hapag-Lloyd verschoben. »Die Entscheidung soll aber definitiv noch im Laufe dieser Woche fallen«, sagte Staatssekretär Walther Otremba vom Wirtschaftsministerium am Mittwoch der Nachrichtenagentur Dow Jones Newswires. Der FDP-Politiker Jürgen Koppelin sagte im Anschluß an die Sitzung des Haushaltsausschusses, daß es noch viele offene Punkte und Gesprächsbedarf gebe. Der Lenkungsausschuß Unternehmensfinanzierung hatte am Montag ein positives Votum für den Antrag in Aussicht gestellt. Beabsichtigt sei die Gewährung einer 90prozentigen Bürgschaft aus dem Wirtschaftsfonds Deutschland gemeinsam mit der Stadt Hamburg für Kredite in Höhe von 1,2 Milliarden Euro, hatte das Bundeswirtschaftsministerium mitgeteilt. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/132358.hapag-lloyd-mu%C3%9F-auf-b%C3%BCrgschaft-warten.html>